

# Inhalt

<b>Einleitung</b> .....	<b>15</b>	
Einige Worte zur Benutzung .....	19	
Danksagung .....	19	
<b>Teil I: Das Wesentliche</b>		
<b>1</b>	<b>Was ist Wissenschaft? – oder: Die Detektivgeschichte als Modell für die empirische Wissenschaft .....</b>	<b>23</b>
	Die Ehre des Israel Gow .....	23
	Quintessenz .....	42
	Literatur .....	43
<b>2</b>	<b>Wissenschaft im historischen und sozialen Kontext .....</b>	<b>45</b>
2.1	Absolute Voraussetzungen: Collingwood .....	45
2.2	Die soziale Bedingtheit wissenschaftlicher Erkenntnis: Fleck .....	51
2.3	Thomas Kuhn – Wissenschaftliche Revolutionen .....	54
	Zwei Beispiele: Die kopernikanische Revolution und die kognitive Wende .....	55
2.4	Wissenschaft als sozialer Prozess .....	58
	Ausbildung, Prüfung, Publikationen .....	59
	Eigenständigkeit und soziale Akzeptanz .....	62
	Wissenschaftliche Information .....	64
	Wissenschaft – Ein soziales Unternehmen .....	67
	Quintessenz .....	68
	Literatur .....	69
<b>3</b>	<b>Psychologie: (mindestens) zwei Gesichter einer Wissenschaft ...</b>	<b>70</b>
3.1	Komplementarität .....	71
3.2	Geist und Natur – zwei komplementäre Seiten in einer Wissenschaft .....	73
3.3	Das Besondere am Forschungsgegenstand Mensch .....	75
3.4	Beispiel Depression .....	77
3.5	Vorläufige Definitionen und Zusammenfassungen .....	80
	Quintessenz .....	81
	Literatur .....	82

**Teil II: Philosophiehistorisches Propädeutikum, oder: Im Galopp  
durch die Philosophiegeschichte**

<b>Einführung</b> .....	<b>85</b>
<b>4 Themenvorgabe in der Antike</b> .....	<b>88</b>
4.1 Thales von Milet (ca. 624 v. Chr. – ca. 546 v. Chr.) .....	90
4.2 Anaximander (ca. 610 v. Chr. – ca. 547 v. Chr.) .....	91
4.3 Pythagoras (ca. 570 v. Chr. – ca. 510 v. Chr.) .....	91
4.4 Heraklit (ca. 520 v. Chr. – ca. 460 v. Chr.) .....	93
4.5 Parmenides (ca. 520 v. Chr. – ca. 455 v. Chr.) .....	95
4.6 Leukipp und Demokrit (5. Jhd. v. Chr.) .....	96
4.7 Platon (ca. 427 v. Chr. – ca. 347 v. Chr.) .....	98
Ideenlehre und Höhlengleichnis .....	98
Seelenlehre .....	100
Erkenntnislehre .....	101
4.8 Aristoteles (384 v. Chr. – 322 v. Chr.) .....	103
Ontologie .....	104
Wissenschaftslehre und Logik .....	105
Kategorienlehre .....	107
Physik .....	109
Psychologie .....	111
4.9 Resümee .....	113
Quintessenz .....	115
Literatur .....	116
<b>5 Spätantike, Neuplatonismus und Augustinus</b> .....	<b>117</b>
5.1 Plotin (205 n. Chr. – 270 n. Chr.) .....	118
5.2 Augustinus (354 n. Chr. – 430 n. Chr.) .....	119
5.3 Pseudo-Dionysius Areopagita (5. Jhd. n. Chr.) .....	122
Quintessenz .....	124
Literatur .....	124
<b>6 Vom Mittelalter zur Neuzeit</b> .....	<b>125</b>
Frühe Gelehrsamkeit .....	126
Erste Universitäten .....	126
6.1 Thomas von Aquin (ca. 1225–1274) .....	129
6.2 Robert Grosseteste (ca. 1168–1253), Roger Bacon (ca. 1214–1292) und die ersten Anfänge der empirischen Wissenschaft .....	132
6.3 Die Aufklärung beginnt im Mittelalter .....	134
6.4 William von Ockham (1285–1349) .....	135
Ockhams Rasiermesser und die Begründung der Erfahrung .....	136
Sprachkritik .....	137
Zum Beispiel »Ursache« .....	138

---

	Hinwendung zur Kreatur und zum Einzelnen .....	139
	Quintessenz .....	141
	Literatur .....	142
<b>7</b>	<b>Beginn der Neuzeit .....</b>	<b>143</b>
7.1	Die Renaissance .....	143
7.2	Francis Bacon (1561–1626) .....	145
7.3	Galileo Galilei (1564–1642) .....	148
7.4	Johannes Kepler (1571–1630) .....	152
7.5	René Descartes (1596–1650) .....	155
	Zweifel als Methode .....	155
	Mechanisierung des Lebendigen .....	156
7.6	Gottfried Wilhelm Leibniz (1646–1716) .....	158
	Die Monade .....	159
	Prästabilisierte Harmonie .....	160
	Moderner Denker .....	161
	Quintessenz .....	162
	Literatur .....	164
<b>8</b>	<b>Newton, Hume, Kant und die Folgen .....</b>	<b>165</b>
8.1	Isaac Newton (1642–1727) .....	165
	Kausalität, Lokalität .....	165
	Determinismus .....	167
8.2	David Hume (1711–1776) .....	169
	Das Kausalitätsproblem .....	170
	Das Induktionsproblem .....	171
8.3	Immanuel Kant (1724–1804) .....	172
	Analyse der Voraussetzungen von Erkenntnis .....	172
	Transzendentale Kategorien .....	172
	Analytisch und synthetisch .....	173
	Synthetische Urteile a priori und die Entstehung der Psychologie .....	174
	Motor der Aufklärung und Vater der Psychologie .....	176
	Ich, Autonomie, Ethik .....	180
	Quintessenz .....	183
	Literatur .....	184
<b>Teil III: Geschichte der Psychologie im deutschsprachigen Raum, Wissenschaftstheorie, Ethik</b>		
<b>9</b>	<b>Von der Philosophie zur Psychologie .....</b>	<b>189</b>
9.1	Nach-Kantianische Wissenschaft .....	189
	Idealismus .....	189
	Philosophie und Naturwissenschaft .....	190
9.2	Franz Brentano (1838–1917) .....	192

9.3	Die Entwicklung der Physiologie: Helmholtz und Fechner ...	195
	Helmholtz .....	196
	Fechner .....	197
9.4	Wilhelm Wundt (1832–1920) .....	198
9.5	Hugo Münsterberg und die Freiburger Schule der Psychologie .....	199
9.6	Die Wiener Schule.....	203
9.7	Die Würzburger Schule und die Grundlegung der Gestaltpsychologie .....	205
9.8	Klinische Psychologie .....	210
	Historische Voraussetzungen .....	210
	Charcot, Bernheim und Janet .....	212
	Freud und die Psychoanalyse .....	214
	Wissenschaftstheoretische und epistemologische Sonderstellung .....	216
	Bindungsforschung: Brückenschlag zwischen analytischer Entwicklungspsychologie und akademischer Psychologie ...	218
	Psychoanalyse .....	218
	Weiterentwicklungen der Psychoanalyse .....	220
9.9	Die positivistische Phase der Psychologie: Die Entwicklung des Behaviorismus .....	222
9.10	Kognitive Wende .....	225
	Kritik der behavioristischen Sprachtheorie .....	225
	Betonung der Kognitionen .....	226
	Wahrnehmung als komplexer Akt .....	227
	Erweiterung der Verhaltenstherapie .....	228
	Vom verhaltenstheoretischen zum kognitionistischen Forschungsprogramm .....	229
	Von der kognitiven Psychologie zu den Kognitionswissenschaften .....	230
	Von der Verhaltenstherapie zur kognitiv-behavioralen Therapie .....	233
9.11	Neben der Kognitiven Wende: Andere Bedeutsame Strömungen .....	235
	Existentialismus und Humanistische Psychologie .....	235
	Carl Rogers und die Anfänge der Humanistischen Psychologie .....	235
	Maslow und die Transzendierung der Selbstverwirklichung .....	236
	Frankl: Sinnsuche als grundlegend .....	237
	Die Transpersonale Bewegung .....	238
	C. G. Jung .....	239
	Jean Gebser's Kulturanthropologie .....	240
9.12	Exkurs: Bewusstsein, Spiritualität und Wissenschaft .....	243
	Quintessenz .....	249
	Literatur .....	252

---

<b>10</b>	<b>Wissenschaftstheorie</b>	<b>254</b>
	Einführung	254
10.1	Was ist eigentlich Wissenschaft?	258
	Was will Wissenschaft? Kriterien der Wissenschaftlichkeit	260
	Wissenschaft will vorhersagen: Das Wechselspiel von Theorie und empirischer Überprüfung	262
10.2	Theorie: Erklärung und Begründung	265
	Verwertung und Technik	266
	Grundlagenforschung	266
10.3	Beschreibung und Erklärung	269
	Das H-O-Schema der Erklärung	270
10.4	Grundlegende Begriffe und Definitionen innerhalb der Wissenschaftstheorie	271
	Wissenschaft	272
	Theorie	272
	Reduktion	272
	Hypothese und Satz	273
	Begriff	273
	Operationalisierung	275
	Beispiele und Konkretisierung	276
	Ein vorläufiges Ordnungsschema wissenschaftstheoretischer Positionen	280
10.5	Positivismus	281
	Wissenschaftssprache, Logik und Unbegründbarkeit	284
	Die »Eimertheorie« der Erkenntnis	285
	Kritik am Positivismus: Das Induktionsproblem	286
	Die »Theoriebeladenheit« von Beobachtungen	287
10.6	Kritischer Rationalismus – Popper	289
	Kritik am Positivismus	289
	Falsifikation als Methode	290
	Historisches Gegenbeispiel: Eddington testet Einsteins Vorhersage	292
	Die Erweiterungen des kritisch-rationalistischen Programms durch Lakatos	294
	Putnams Kritik am Falsifikationismus	296
	Falsifikationismus und statistische Hypothesentestung	297
	Kritik am kritischen Rationalismus und am lakatosschen Programm: Feyerabends »Anarchismus«	298
	Die Kritik der Frankfurter Schule	300
	Kleinster gemeinsamer Nenner	302
10.7	Neuere Entwicklungen innerhalb der Wissenschaftstheorie	304
	Systemtheorie	305
	Systemordnung und Thermodynamik	305
	Emergenz	307
	Die Bedeutung des Kontextes	308

Multikausalität .....	309
Systemhierarchien: Teilautonomie und Zugehörigkeit .....	309
Theorie autopoietischer Systeme .....	310
Komplexe und chaotische Systeme .....	311
Konstruktivistische Ansätze .....	314
Verschiedene Wirklichkeiten .....	314
Unser Gehirn: Ein Wirklichkeitsgenerator .....	316
Auswirkungen in der Psychologie .....	317
Evolutionstheoretische Entwürfe .....	318
Quintessenz .....	320
Literatur .....	322
Wissenschaftstheorie: Positivismus, Kritischer Rationalismus und ihre Kritik .....	322
Systemtheorie, Komplexität und Nichtlineare	
Systemdynamik .....	323
Konstruktivismus und evolutionäre	
Erkenntnistheorie .....	324
<b>11 Das Leib-Seele-Problem .....</b>	<b>325</b>
11.1 Begriffsbestimmungen .....	325
Einfache und schwierige Probleme .....	327
11.2 Grundpositionen .....	329
11.3 Typologie neuerer Richtungen materialistischer Positionen .....	333
Identitätstheorien .....	333
Nicht-reduktiv materialistische Theorien .....	334
Funktionalismus .....	337
11.4 Dualistische Positionen .....	339
11.5 Komplementarismus .....	340
11.6 Exkurs: Lokalität und Nichtlokalität – Kausalität und Verschränkung .....	344
Nichtlokalität und Verschränktheit .....	347
Quintessenz .....	351
Literatur .....	352
<b>12 Hermeneutik .....</b>	<b>354</b>
Hermeneutischer Zirkel und Horizontverschmelzung .....	356
Wirkungsgeschichte und Tradition .....	357
Anwendung .....	359
Konkretisierungen .....	361
Quintessenz .....	363
Literatur .....	364
<b>13 Introspektion und Phänomenologie .....</b>	<b>365</b>
Hintergrund, Geschichte und aktuelle Entwicklungen .....	365

	Kritik der Introspektion .....	367
	Buddhismus als Inspirationsquelle .....	368
	Quintessenz .....	371
	Literatur .....	372
<b>14</b>	<b>Ethik .....</b>	<b>373</b>
	Begriffsdefinition .....	373
	Kurze Geschichte und aktuelle Situation .....	373
	Ethik in der Wissenschaft .....	384
	Datenschutz und Schweigepflicht .....	385
	Experimente .....	386
	Abhängigkeit .....	387
	Güterabwägung .....	388
	Grenzprobleme .....	390
	Die Verpflichtung gegenüber der Öffentlichkeit .....	391
	Quintessenz .....	393
	Literatur .....	394
<b>15</b>	<b>Bausteine für eine Wissenschaftstheorie der Psychologie .....</b>	<b>395</b>
	<b>Personenverzeichnis .....</b>	<b>405</b>
	<b>Sachwortverzeichnis .....</b>	<b>409</b>